

**Zwölfte Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung (Satzung)
der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu
Kiel für Studierende des Studiengangs „Physik des Erdsystems: Meteorologie - Ozeanogra-
phie – Geophysik“ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) und der Studiengänge „Ge-
ophysik“ und „Climate Physics: Meteorology and Physical Oceanography“
mit den Abschlüssen Master of Science (M.Sc.)**

Vom 10. Juli 2014

NBl. HS MSB Schl.-H. 2014, S. 55

Tag der Bekanntmachung auf der Internetseite der CAU: 15. Juli 2014

Aufgrund des § 52 Absatz 1 Satz 1 des Hochschulgesetzes (HSG) vom 28. Februar 2007 (GVOBl. Schl.-H. S. 184), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22. August 2013 (GVOBl. Schl.-H. S. 365), wird nach Beschlussfassung durch den Konvent der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät vom 25. Juni 2014 die folgende Satzung erlassen:

Artikel 1

Die Fachprüfungsordnung (Satzung) der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel für Studierende des Studiengangs „Physik des Erdsystems: Meteorologie - Ozeanographie – Geophysik“ mit dem Abschluss Bachelor of Science (B.Sc.) und der Studiengänge „Geophysik“ und „Climate Physics: Meteorology and Physical Oceanography“ mit den Abschlüssen Master of Science (M.Sc.) vom 29. November 2007 (NBl. MWV Schl.-H. 2008, S. 102), zuletzt geändert durch Satzung vom 06. Februar 2014 (NBl. HS MBW Schl.-H. S.17), wird wie folgt geändert:

1. Die Anlage „1. Studienverlaufsplan für den Bachelor of Science „Physik des Erdsystems: Meteorologie – Ozeanographie – Geophysik“ erhält folgende Fassung:

**1. Studienverlaufsplan für den Bachelor of Science
„Physik des Erdsystems: Meteorologie – Ozeanographie – Geophysik“**

Module, deren Noten in die Gesamtnote des Bachelorabschlusses eingehen, sind **fett und unterstrichen** gekennzeichnet

	Modul	Modulbezeichnung	LF	SWS	P / WP	Voraussetzung	PL	LP	
								Sem.	Jahr
1. Semester	math-phys-104	Mathematik für Physiker I	V/Üb	4/2	P		K o. M	9	
	phys-101	Physik I: Mechanik und Wärmelehre	V/Üb	4/2	P		K	9	
	phys-102	Elementare Math. Meth. der Physik I (Modul 1. u. 2. Sem)	V/Üb	3/1	P		PÜ	4	
	EGPH	<u>Einführung Geophysik I (Modul 1. u. 2. Sem)</u>	V	2	P		K	3	
	Klim-101	<u>Einführung Meteorologie I + II (Modul 1. und 2. Sem)</u>	V	3	P		K	5	
		<u>Nebenfachmodul^{1,3}</u>							
				Σ 21				Σ 30	
2. Semester	math-phys-204	Mathematik für Physiker II	V/Üb	4/2	P		K o. M	9	
	phys-201	<u>Physik II: Elektrizitätslehre und Optik</u>	V/Üb	4/2	P		K	9	
	phys-102	Elementare Math. Meth. der Physik II (Modul 1. u. 2. Sem)	V/Üb	3/1	P		PÜ	4	
	EGPH	<u>Einführung Geophysik II (mit Praktikum 1 LP) (Modul 1. u. 2. Sem)</u>	V/P	2/1	P		K o. M	3	
	Klim-101	<u>Einführung Ozeanographie I + II (Modul 1. und 2. Sem)</u>	V	3	P		K	5	
				Σ 22				Σ 30	Σ 60

3. Semester	math-phys-304	Mathematik für Physiker III	V/Üb	4/2	P		K o. M	9	
	phys-302	Theorie I: Theoretische Mechanik	V/Üb	3/2	P		K	7	
		Vertiefungsmodul¹	V/Üb	2/2	WP			6	
	Pher-101	Angewandte Meteorologie, Ozeanographie, Geophysik	Üb/Üb/S	2/2/2	P		V	8	
				Σ 21				Σ 30	
4. Semester	phys-203	Elektronik und Messtechnik	V/Üb	3/1	P		K	4	
	Feldpraktikum: Auswahl eines Moduls aus Pher-110 a-c								
	Pher-110a	Feldpraktikum Geophysik	V/Üb/S	2/2+1	WP	EGPH Klim-101	M	8	
	Pher-110b	Feldpraktikum Ozeanographie	V/Üb/S			EGPH Klim-101	M	8	
	Pher-110c	Feldpraktikum Meteorologie	V/Üb/S			EGPH Klim-101	M	8	
		Vertiefungsmodul²	V/Üb	2/2	WP			6	
		Vertiefungsmodul²	V/Üb	2/2	WP			6	
				Σ 19				Σ 30	Σ 60
5. Semester	Physpher-303	Elektronik-Grundpraktikum für PEMOG	P/BS	3/1	P	Phys-203	M+Tta ⁵	5	
		Vertiefungsmodul²	V/Üb	2/2	WP			6	
		Vertiefungsmodul²	V/Üb	2/2	WP			6	
		Nebenfachmodule¹	V/Üb	zus. ca. 4/4	WP			zus. 13	
				Σ 20				Σ 30	
6. Semester	phys-403 ⁴	Physikalisches Praktikum für Hauptfach Anfänger Teil 1 (auch im 5. Sem. möglich)	P/BS	6/1	P	phys-101/203	M+Tta ⁵	9	
	phys-503 ⁴	Physikalisches Praktikum für Hauptfach Anfänger Teil 2 (auch im 5. Sem. möglich)	P/BS	6/1	P	phys-101/203	M+Tta ⁵	9	
	Pher-210	Berufspraktikum	P		P		B	4	
		Nebenfachmodule¹	V/Üb	zus. ca. 3/3	WP			zus. 5	
	Pher-201	Bachelorarbeit						12	
				Σ 13				Σ 30	Σ 60

Anmerkung:

- Für den Bereich Nebenfach/Übergreifende Inhalte können Module aus dem Lehrangebot der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät gewählt werden. Die Nebenfachmodule sollen in der Summe 18 LP ergeben.
- Nicht belegte Vertiefungsmodulare können auch als Nebenfachmodule gewählt werden.
- Studierenden, die Geophysik vertiefen wollen, wird dringend empfohlen, das Modul „Geologische Grundlagen der Geophysik“ (GGPH I und II) als Nebenfachmodul zu einem möglichst frühen Zeitpunkt (idealerweise im 1. und 2. Semester) zu wählen (s. Tabelle der Wahlmodule)
- Wahlmöglichkeit zw. phys-403 und phys-503
- Das Modul ist bestanden, wenn alle Testate zu den Praktikumsprotokollen erlangt wurden sowie die mündlichen Prüfgespräche im Rahmen des Begleitseminars erfolgreich absolviert wurden. Die Note ist durch die Note der Prüfgespräche gegeben. Fehlen maximal zwei Testate, so ist für das Bestehen des Moduls eine zusätzliche mündliche Prüfung als Prüfungsleistung erforderlich. Fehlen mehr als zwei Testate, ist das Modul nicht bestanden

Tabelle B.Sc.-Vertiefungsmodule:

Abk.	Modulname	Modulelemente	Modulabschluss	Sem.	LP
Mete-201a	Klimaphysik	V2 Klimaphysik U2 dazu	K o. M	3&4 4&5	6
Mete-201b	Angewandte Synoptik	V2 Angew. Synoptik U2 dazu	K o. M	3&4 4&5	6
Ozrg-201	Physik des Ozeans	V2 Ozeanphysik U2 dazu V2 Regionale Oz. U2 dazu	K o. M	3&4 4&5	12
Klim-201	Atmosphären- und Ozeandynamik	V2 Atm. Oz. Dynamik I U2 dazu V2 Atm. Oz. Dynamik II U2 dazu	K o. M	4&5	12
AGP1	Angewandte Geophysik I	V2 Gravimetrie und Magnetik U2 dazu	K o. M	4&5	6

AGP2	Angewandte Geophysik II	V2 Geoelektrik, EM, Radar U2 dazu	K o. M	6	6
AGP3	Angewandte Geophysik III	V2 Seismik U2 dazu	K o. M	4&5	6
EGPH III	Pflicht: Vorlesung und Exkursion sowie Wahl einer Übung				
	Einführung in die Geophysik III	V2 Geophysik des Systems Erde	K (70)	3	6
		U2 Gesteinskurs	M (30)		
		U2 Geophysikalisches Laborpraktikum	B (30)		
Ex 1 Tag					
AGP7	Angewandte Geophysik VII	V2 Marine Geophysik U2 dazu	K o. M	4	6

Tabelle empfohlener B.Sc.-Nebenfachmodule:

Abk.	Modulname	Modulelemente	Modulabschluss	Sem.	LP	Bemerkung
GGPH ³	Geologische Grundlagen der Geophysik ³	V2 Geologische Grundlagen der Geophysik (2SWS)	K o. M(50)	1	3	für Vertiefung Geophysik
		EX Exkursion dazu (6 Tage in der vorlesungsfreien Zeit)	B(50)	1/2	2	
TGP0	Mathematische Grundlagen der Geophysik	V2 Mathematische Grundlagen U2 dazu	K o. M	3 o. 5	5	für Vertiefung Geophysik
MNF-geow-5	Kartenkunde	U2 Kartenkurs	K(40)	5	2	für Vertiefung Geophysik
		GP Kartierkurs	B(60)	6	2	
MNF-geow-7	Tektonik	V2 Tektonik/Strukturgeologie	K(50)	5	2	für Vertiefung Geophysik
		U2 Tektonische Gefügekunde	K(50)	6	2	
MNF-geow-11	Historische Geologie	V3 Entwicklung der Erde	K(70)	5	6	für Vertiefung Geophysik
		V2 Quartärgeologie				
		EX Geologie von Schleswig-Holstein (3Tage)	B(15)			
		GP Historische Geologie (3 Tage)	B(15)	6	1	
MNF-geow-12	Einführung in die Marine Geologie	V2 Einf. Marine Geologie	K(50)	5	4	für Vertiefung Geophysik
		V2 Einf. Paläoozeanographie	K(50)			

2. Die Anlage „2. Studienverlaufsplan für den Master of Science in „Geophysik““ wird geändert wie folgt:

a) Das Modul „SGP1“ im 3. Semester erhält folgende Fassung:

SGP1	Geophysikalisches Seminar	S	2	P		V	2
------	---------------------------	---	---	---	--	---	---

b) Nach dem Modul „SGP1“ im 3. Semester wird folgendes Modul eingefügt:

SGP2 Teil I	Seminar Aktuelle Forschungsthemen (3)	S	1	P		Tta	1
----------------	---------------------------------------	---	---	---	--	-----	---

c) Das Modul „SGP2“ im 4. Semester erhält folgende Fassung:

SGP2 Teil II	Seminar Aktuelle Forschungsthemen (3)	S	1	P		Tta	1
-----------------	---------------------------------------	---	---	---	--	-----	---

d) In der Darstellung für das Modul „MTHE“ im 4. Semester erhält die Modulbezeichnung an folgende Fassung: „Master Thesis mit Vortrag“ und wird in der Spalte „LP“ die Zahl 28 ersetzt durch die Zahl 29.

e) Den Anmerkungen zum Studienverlaufsplan wird folgender Satz angefügt:

„(3) Teilnahme an mindestens 20 Vorträgen des Seminars Aktuelle Forschungsthemen im Laufe des Studiums“

- f) In den Erläuterungen zum Studienverlaufsplan wird in der Zeile „PL.“ folgende Angabe angefügt: „, Tta. Testate“ .

Artikel 2

Diese Satzung tritt mit dem Tag nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Die Genehmigung nach § 52 Absatz 1 des Hochschulgesetzes wurde durch das Präsidium der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel mit Schreiben vom 10. Juli 2014 erteilt.

Kiel, den 10. Juli 2014

Prof. Dr. W. Duschl
Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät
der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel